

Bei den Bühnen der Stadt Köln ist ab sofort eine Stelle als

### **Organisator\*in (m/w/d)**

in der Abteilung 461 /Personal, Organisation und Elektronische Datenverarbeitung unbefristet zu besetzen.

Die Bühnen Köln werden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Köln geführt und haben derzeit etwa 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

#### **DAS AUFGABENGEBIET UMFASST IM WESENTLICHEN:**

- das Durchführen von Stellenbewertungen
- das Aufstellen der Stellenpläne für die Bühnen der Stadt Köln (Oper und Schauspiel) und das Gürzenich-Orchester
- die Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation
- die Entwicklung, Optimierung und organisatorische Prüfung von Geschäftsprozessen

#### **WIR ERWARTEN VON IHNEN**

##### Vorausgesetzt wird (Muss-Kriterien):

Vorausgesetzt wird bei Beamt\*innen die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des nichttechnischen Verwaltungsdienstes (ehemals gehobener Dienst).

Tarifbeschäftigte müssen über einen erfolgreich abgeschlossenen Verwaltungslehrgang zwei (ehemals Angestelltenlehrgang zwei) verfügen oder die Ausnahmeveraussetzungen von der Ausbildungs- und Prüfungspflicht erfüllen einhergehend mit einer mehrjährigen Verwaltungserfahrung.

Ebenfalls bewerben können sich Personen mit einem erfolgreich abgeschlossenen Studium (mindestens Bachelor oder FH-Diplom) der:

- Verwaltungswissenschaften
- Rechtswissenschaften
- Betriebswirtschaftslehre

##### Hierüber sollten Sie verfügen (Soll-Kriterien):

- Kenntnisse und praktische Erfahrung der SAP-Software im Bereich OM (Organisationsmanagement)
- hohes Engagement und Flexibilität
- ausgeprägte Auffassungsgabe und Ausdrucksfähigkeit
- ausgeprägtes analytisches und abstraktes Denkvermögen
- Erfahrung in der Erarbeitung von Konzepten und Entwicklung innovativer Strategien
- selbständige Arbeitsweise
- hohe Belastbarkeit und Einsatzfreude
- Verständnis und Engagement hinsichtlich der theaterspezifischen Herausforderungen

- sicherer Umgang mit den Microsoft Office-Standardanwendungen
- interkulturelle Kompetenz

Die Stelle erfordert umfangreiche Fachkenntnisse hinsichtlich der Eingruppierungsvorschriften der neuen Entgeltordnung des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst NRW (TVöD NRW) und der entsprechenden Bewertungsgrundlage für Beamtenstellen sowie Kenntnisse der Eingruppierungsvorschriften des ehemaligen Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) und des Bundesmanteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen und Betriebe (BMT-G).

Darüber hinaus wird ein hohes Maß an Erfahrung hinsichtlich der komplexen Abläufe eines großen, modernen Theaterbetriebes erwartet. Hier sind die entsprechenden Erfordernisse mit den diversen städtischen Regelungen und Vorschriften in Einklang zu bringen.

Außerdem ist die Bereitschaft zu einer eigenverantwortlichen und selbständigen Aufgabenwahrnehmung ebenso unabdingbar wie die Erfordernis, sich in unbekannte Themengebiete einzuarbeiten.

#### WIR BIETEN IHNEN:

Eine abwechslungsreiche, vielschichtige und interessante Tätigkeit in einem modernen Theaterbetrieb.

Wir bieten Ihnen einen finanziell zukunftssicheren und vielseitigen Arbeitsplatz mit allen Vorzügen des öffentlichen Dienstes und eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 (Tarifbeschäftigte) beziehungsweise 41 (Beamtinnen und Beamte) Stunden.

Die Stelle ist bewertet nach Besoldungsgruppe A 12, Laufbahngruppe 2 LBesG NRW (Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen) beziehungsweise nach Entgeltgruppe 12 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die Eingruppierung erfolgt gemäß der tariflichen Regelungen.

Die Einstellung erfolgt unbefristet. Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, berücksichtigt.

#### IHRE BEWERBUNG:

Weitere Auskunft erteilt Herr Tschiersky (0221/221-28222), Leitung Personal, Orga, EDV.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte, **vorzugsweise per Mail**, bis spätestens zum 10.10.2021 an:

bewerbungen@buehnen.koeln

oder

Bühnen der Stadt Köln  
Personalabteilung  
Frau Deutscher  
Postfach 101061  
50450 Köln

Die Stadt Köln fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und begrüßt deshalb Bewerbungen von Frauen und Männern, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität.

Die Stadt Köln hat sich selbst verpflichtet, den Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und unterrepräsentierten Berufsbereichen – insbesondere MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) zu erhöhen. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Zudem sollen sich die individuellen Arbeitszeitwünsche von Männern und Frauen mit Familienpflichten in allen Ebenen wiederfinden.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.